

Pulvern mit WRG

Welco GmbH nimmt im März neue Anlage in Betrieb

JOLA HORSCHIG

Die Welco GmbH ist Lohnbeschichter und errichtet aktuell in Wackersdorf ein neues Werk für die KTL- und Pulverbeschichtung. „Wir haben uns auf hochdekorative Oberflächen spezialisiert und zählen BMW-Motorrad zu unseren größten Kunden“, berichtet Geschäftsführer Richard Nuber.

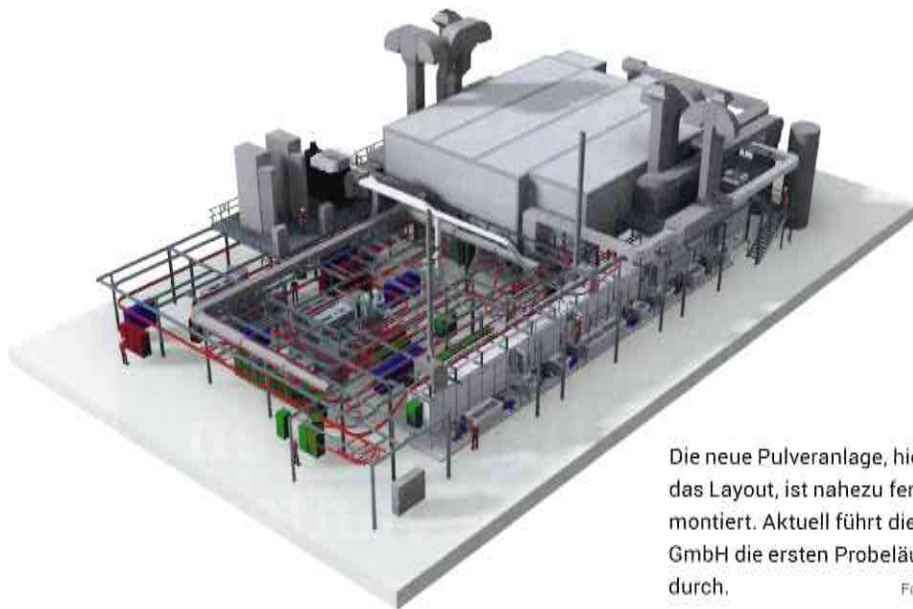
Der Neubau und der damit verbundene Umzug waren nötig, obwohl das Unternehmen die bestehenden Anlagen am bisherigen Standort Bruck/Oberpfalz zwar kontinuierlich erweitert hatte. „Wir wollten jedoch den Durchsatz erhöhen und unsere Qualität noch weiter verbessern. In Bruck gab es keine Möglichkeit, am vorhandenen Standort oder in der Nachbarschaft eine neue, moderne Anlage zu errichten“, so Nuber weiter. Aus diesem Grund fiel die Entscheidung für einen

Neubau im rund 13 km entfernten Wackersdorf.

Den Auftrag für die Planung und Realisierung der neuen Pulveranlage vergab der Lohnbeschichter an Afotek. Sie umfasst folgende Prozessschritte: Acht-Zonen-Vorbehandlung, Haftwassertrockner, Pulverbeschichtung, zwei Pulvereinbrennöfen sowie Kühlzone und Abnahme. Der Transport der

Werkstücke erfolgt über eine P&F-Förderanlage. Zu den Besonderheiten zählen die Pulverapplikation mit Robotern sowie das integrierte System zur Wärmerückgewinnung (WRG).

Im März 2020 soll die Anlage in Betrieb gehen. Aktuell befüllt Welco die Vorbehandlungsbäder und bereitet alle Prozessschritte für die ersten Probeläufe vor. ■



Die neue Pulveranlage, hier das Layout, ist nahezu fertig montiert. Aktuell führt die Welco GmbH die ersten Probeläufe durch.

Foto: Afotek

Zum Netzwerken:

Welco GmbH & Co. KG,
Bruck i.d.OPf., Richard Nuber,
Tel. +49 9434 203-9999,
rnuber@welco.eu,
www.welco.eu;
Afotek Anlagen für
Oberflächentechnik GmbH,
Bad Hersfeld, Werner Sinning,
Tel. +49 6621 50760,
info@afotek.de,
www.afotek.de